

Lotte in Seoul

Eine sechs Meter hohe Bronzeskulptur des deutschen Dichters Goethe wird künftig vor dem Firmensitz des Mischkonzerns Lotte in Seoul stehen. Es ist eine Nachbildung des Dichterdenkmals aus dem Berliner Tiergarten, das der Bildhauer Fritz Schaper 1880 aus Carrara-Marmor schuf. Die Berliner Skulpturengießerei Knaak erhielt den Auftrag eigenen Angaben zufolge von dem 94jährigen koreanischen Firmengründer Shin Kyuk-Ho. Der langjährige Goethe-Fan hatte sein Unternehmen schon 1948 nach der Figur Lotte aus dem Briefroman »Die Leiden des jungen Werthers« benannt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/296349.lotte-in-seoul.html>